D
30 014 074 - 1

Eltako ELECTRONICS

Bus-Tasterkoppler
FTS61BTKL

Diese Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft installiert werden, andernfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schlages!

Temperatur an der Einbaustelle:
-20°C bis +50°C.
Lagertemperatur: -25°C bis +70°C.
Relative Luftfeuchte:
Jahresmittelwert <75%.

Bus-Tasterkoppler FTS61BTKL für 4 konventionelle Taster mit integrierten 24 V-LED´s zum Anschluss an Taster-Gateways FTS14TG über einen 2-Draht-Tasterbus. Stand-by-Verlust nur 0,2 Watt.

Für Einbaumontage.
45 mm lang, 45 mm breit, 18 mm tief.

Bis zu 30 Bus-Taster und/oder Bus-Tasterkoppler FTS61BTKL können an die Klemmen BP und BN eines Taster-Gateways FTS14TG angeschlossen werden. Die zulässige Gesamtleitungslänge beträgt 200 m. Das dem FTS14TG beiliegende RLC-Glied muss an dem am weitesten entfernten Bus- Taster bzw. Bus-Tasterkoppler zusätzlich an die Klemmen BP und BN angeschlossen werden.

Über den 2-Draht-Tasterbus erfolgt die Spannungsversorgung der angeschlossenen FTS61BTK mit 29 V DC und gleichzeitig die Datenübertragung.

Bitte nur gängige Bus- oder Telefonleitungen verwenden.

An die 15 cm langen Anschlussleitungen können bis zu vier konventionelle Taster T1-T4 angeschlossen werden. Der Gegenpol ist jeweils T0. Die Anschlussleitungen können auf bis zu 2 m verlängert werden. Mit den in den Tastern integrierten 24 V-LED´s werden Bestätigungs-Telegramme von Aktoren angezeigt, wenn die ID´s der Aktoren mit PCT14 in die ID-Tabelle des FTS14TG eingetragen wurden.

Achtung! Keine Spannung anlegen.

Als Richtungstaster können die Paare T1/T3 und T2/T4 definiert werden.

Der Bus wird an BP und BN angeschlossen. Polarität beachten!

Die vier konventionellen Taster werden an die vier roten Anschlussleitungen T1-T4 und die gemeinsame blaue T0 angeschlossen. Die dazugehörigen LED´s werden an die vier gelben Anschlussleitungen und die gemeinsame blaue GND angeschlossen.

Mit einem FTS14FA im Eltako-RS485-Bus werden die Tastertelegramme der FTS61BTKL auch in den Eltako-Gebäudefunk gesendet.

Taster T1 sendet 0x30

Taster T2 sendet 0x70

Taster T3 sendet 0x10

Taster T4 sendet 0x50

Betriebsarten-Drehschalter des FTS14TG:
Pos. 2, 3, 4: Jeder Taster des FTS61BTKL hat die gleiche ID.

Empfohlene Einstellung bei ES- Funktionen mit Richtungstaster.

Pos. 5, 6, 7: Jeder Taster des FTS61BTKL hat eine eigene ID.

Vorgeschriebene Einstellung bei ER-Funktionen.

Geräteadresse für FTS61BTKL vergeben:

1. Den ersten FTS61BTKL an die Busklemmen BP und BN anschließen.
   Die LED im FTS61BTKL leuchtet rot.
2. Den Drehschalter am FTS14TG auf Pos. 1 drehen.
   Nachdem die Adresse vom FTS14TG vergeben wurde, leuchtet dessen untere LED grün.
3. Den Drehschalter am FTS14TG auf Pos. 2 bis 7 drehen.
   Die LED im FTS61BTKL leuchtet grün.
4. Erst dann den zweiten FTS61BTKL anschließen und bei 2. Aufsetzen usw.

Nur einem FTS61BTKL mit der Geräteadresse 0 (Auslieferzustand) kann eine Geräteadresse vergeben werden.

Die Adressvergabe erfolgt stets in aufsteigender Reihenfolge 1-30.

Wird ein FTS61BTKL ausgetauscht und der Drehschalter am FTS14TG auf Pos. 1 gedreht, bekommt der neue FTS61BTKL automatisch die gleiche Geräteadresse und die Anlage läuft ohne weiteres Einlernen wir vorher.

Geräteadresse eines FTS61BTKL löschen:

1. Nur einen FTS61BTKL an die Busklemmen BP und BN anschließen.
   Die LED im FTS61BTKL leuchtet grün.
2. Den Drehschalter am FTS14TG auf Pos. 9 drehen.

Nachdem die Geräteadresse gelöscht wurde, leuchtet die untere LED des FTS14TG grün und die LED im FTS61BTKL leuchtet rot.

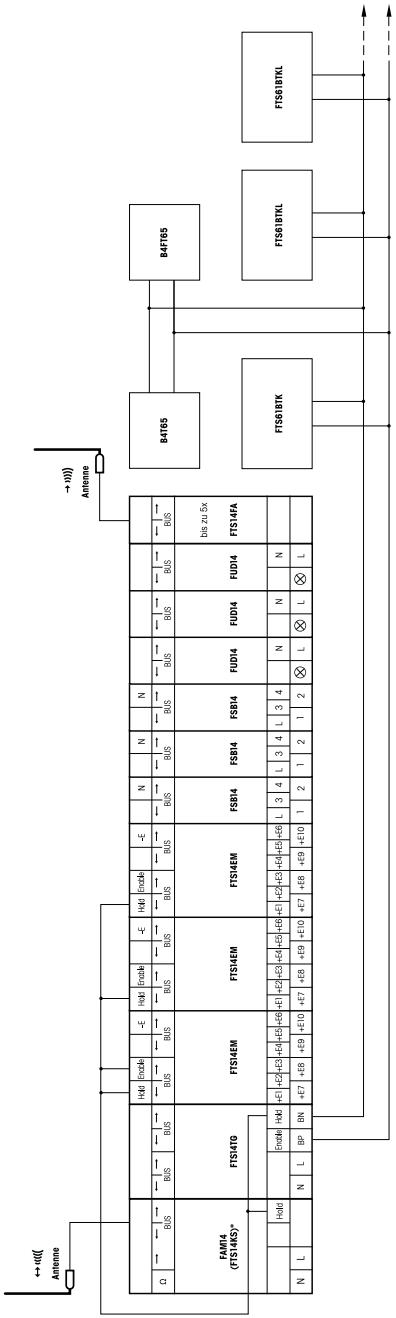
LED-Anzeige:

LED aus: Die Versorgungsspannung über den 2-Draht-Bus liegt nicht an.

LED leuchtet rot: Die Versorgungsspannung über den 2-Draht-Bus liegt an, der FTS61BTKL hat noch keine Geräteadresse oder der Bus ist gestört.

LED leuchtet grün: FTS61BTKL hat eine Geräteadresse und ist betriebsbereit.

Anschlussbeipiel



* alternativ FTS14KS ohne bidirektionalen Funk

Am letzten Bus-Teilnehmer muss der dem FAM14 bzw. FTS14KS beiliegende zweite Abschlusswiderstand aufgesteckt werden. Zusätzliche Einstellmöglichkeiten der Aktoren mit dem PC-Tool PCT14 für konventionelle Taster. Über ein Taster-Gateway FTS14TG können bis zu 30 Bustaster B4T65, B4FT65 und dezentrale Bus-Tasterkoppler FTS61BTK, FTS61BTKL mit jeweils 4 Taster-Eingängen angeschlossen werden. Eine einfache 2-Draht-Leitung versorgt die Bus-Tasterkoppler mit Strom und hierüber werden auch die Taster-Informationen übertragen. Die Topologie der 2-Draht-Verbindung kann hier beliebig gewählt werden.

Zum späteren Gebrauch aufbewahren!

Eltako GmbH

D-70736 Fellbach

Produktberatung und Technische Auskünfte:

☎ +49 711 943500-02

✉ Technik-Beratung@eltako.de

eltako.com

20/2017 Änderungen vorbehalten.